

Förderer gesucht

Historische Schmiede in Quarnstedt bekommt Amboss vom Autohaus Hellwig und Fölster

Von Christian Lipovsek | 26.09.2025, 06:40 Uhr



Quarnstedts Bürgermeister Harro Kruse (links), sein Stellvertreter Ole Peters (2. von rechts) und Gemeinderatsmitglied Magret Thun freuen sich über den Amboss, den Bernd Schneider, Geschäftsführer vom Autohaus Hellwig und Fölster aus Kellinghusen, für die Alte Schmiede gespendet hat.

FOTO: CHRISTIAN LIPOVSEK

Die historische Schmiede Quarnstedt hat einen neuen Amboss erhalten. Die Gemeinde plant, das Gebäude

öffentlich zugänglich zu machen und sucht dafür Mitglieder für einen Förderverein.

Die historische Schmiede in Quarnstedt hat wieder einen Amboss. „Das war ein Glücksfall“, sagt Bürgermeister Harro Kruse. Schon seit Jahrzehnten lag das über 100 Kilogramm schwere Metallstück auf dem Gelände des Autohauses Hellwig und Fölster in Kellinghusen. „Wir haben den nie beachtet, bis ein gemeinsamer Bekannter uns vor kurzem darauf aufmerksam gemacht hat, dass das doch etwas für die Schmiede sei“, sagt Geschäftsführer Bernd Schneider.

Täglich in 5 Minuten informiert mit dem Podcast für Schleswig-Holstein



26.09. Dänemark verstärkt Grenzkontrollen nach Drohnensichtungen an Flughäfen
Fokus Schleswig-Holstein

-15 Sek ↻

↻ +15 Sek



05:55



Jetzt abonnieren:
Durchblick am Mittag

Gut informiert in die zweite Tageshälfte: Mit unserem „Durchblick am Mittag“ bleiben Sie up to date. Um 12 Uhr erhalten Sie die relevantesten Neuigkeiten.

-- Bitte wählen --

joerg.kruse@mail.de

Jetzt kostenlos abonnieren

Mit Klick auf den Button bestellen Sie den kostenlosen Newsletter. Mit der Bestellung stimmen Sie den [Datenschutzhinweisen](#) zu.

Sanierung der Schmiede in Quarnstedt schreitet voran

„Hier gab es früher einen Amboss mit einem abgebrochenen Dorn. Wie der verschwunden ist, weiß ich aber nicht“, sagt Bürgermeister Kruse. Er hat gemeinsam mit einigen anderen aus dem Dorf schon viel Arbeit [in das um 1890 entstandene Gebäude gesteckt und outet sich als Fan des denkmalgeschützten Kleinods](#), dessen Schornstein gerade erst saniert wurde. Der letzte Arbeitstag soll 1964 gewesen sein. Danach verfiel die laut Denkmalschutz einzigartige Schmiede im Kreis Steinburg zunächst.

LESEN SIE AUCH

Schulen auf den Inseln

Holzschuh-Kalle sagt Tschüss: Kulthausmeister der dänischen Schule Föhr verabschiedet



Nutzung der alten Laurentius Kita

So will Süsel die Einsamkeit im Dorf bekämpfen





Der Amboss lag Jahrzehnte auf dem Gelände des Autohauses Hellwig und Fölster in Kellinghusen. FOTO: CHRISTIAN LIPOVSEK

Doch nun hat die Gemeinde mittlerweile schon viel gemacht, entrümpelt und aufgeräumt. Die Inventarisierung hat laut Kruse begonnen. „Es wäre toll, wenn das alles hier der Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden kann“, sagt er.

Auch dafür soll ein Förderverein gegründet werden, für den die Gemeinde nun Mitglieder sucht. Wer Interesse hat, mitzumachen, kann sich an Bürgermeister Harro Kruse unter Telefon 04822 5753 melden.